

## Produktionsmanagement

WS 2024/2025, Version: 27. September 2024

Achtung: Dieses Dokument entspricht unseren Planungen vor Semesterbeginn; es wird **nicht** regelmäßig aktualisiert. Für kurzfristige räumliche oder zeitliche Änderungen siehe Campus. Inhaltliche Änderungen werden in der Veranstaltung besprochen und ggf. auf Ilias kommuniziert.

### Kontext

Veranstaltung jedes Wintersemester; Dauer: ein Semester

4,5 Leistungspunkte als Teilleistung in einem Modul mit insgesamt 9 Leistungspunkten; im Schnitt, drei Stunden Veranstaltung pro Woche

Dozent: Prof. Dr. Andreas Größler; Übungen: Tobias Brand

Teil des Bachelor-Programms in technisch-orientierter Betriebswirtschaftslehre

### Lernziele

Die Studierenden sind am Ende der Veranstaltung in der Lage,

- Prozesse als Grundlage des Produktionsmanagements zu erkennen und zu analysieren,
- Schnittstellen der Produktionswirtschaft zu anderen betrieblichen Funktionen aufzuzeigen,
- abstrahierte Produktionssituationen mit Hilfe von formalen Methoden abzubilden,
- ausgewählte grundlegende Planungsschritte des Produktionsmanagements durchzuführen und entsprechende Methoden anzuwenden,
- ausgewählte umfassendere Konzepte des Produktionsmanagements zu diskutieren.

### Inhalt

Gegenstand der Vorlesung sind zunächst die Relevanz der inner- und zwischenbetrieblichen Wertschöpfung und die Rolle von Prozessen als Ausgangspunkt dieser Wertschöpfung. Dann werden grundsätzliche Fragestellungen des Produktionsmanagements behandelt, insbesondere Kapazitäten, Bestandsmodelle und Produktionsplanung und -steuerung. In der Übung werden die zugehörigen Planungsmethoden der Produktion angewendet. Abschließend werden umfassendere Ansätze des Produktionsmanagements besprochen und dieses in die Gesamtorganisation der Unternehmung eingebunden.

### Literatur

- Bereitgestellte Vorlesungsunterlagen
- Cachon, Gérard und Christian Terwiesch: Matching Supply with Demand: An Introduction to Operations Management, 5. Auflage, 2024, McGraw-Hill.

## Vorlesungsplan

Am besten schon vor dem Termin arbeiten Studierende das entsprechende Kapitel im Lehrbuch durch. In der Präsenzveranstaltung wird neben den inhaltlichen Grundlagen ein Beispiel aus dem Themenbereich ausführlicher besprochen; ebenfalls besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen. Schließlich werden kurz weiterführende Punkte angesprochen, die das Thema in einen breiteren betriebswirtschaftlichen oder allgemein-wissenschaftlichen Kontext setzen. Die Vorlesungen finden an den angegebenen Terminen montags von 11:30 bis 13:00 Uhr in **M 2.00** statt.

<b>Datum</b>	<b>Thema</b>	<b>Literatur (Cachon&amp;Terwiesch)</b>
21.10.2024	Organisatorisches; Vorstellung des Lehrstuhls; Was ist Produktionsmanagement?	Kap. 1
28.10.2024	Produktionsmanagement und Unternehmenserfolg	Kap. 6
04.11.2024	Prozesssicht der Unternehmung	Kap. 2
11.11.2024	Evaluation von Prozesskapazitäten	Kap. 3
18.11.2024	Abschätzung und Reduktion von Arbeitskosten	Kap. 4
25.11.2024	Lose und ökonomische Losgrößen	Kap. 5
02.12.2024	Variabilität in Prozessen; Durchlaufverluste	Kap. 9 + 10
09.12.2024	Produktion bei unsicherer Nachfrage	Kap. 14 + 15
16.12.2024	Planung von Reihenfolgen; Projektmanagement	Kap. 11 + 12
13.01.2025	Qualität und statistische Prozesskontrolle	Kap. 7
20.01.2025	Lean Operations und das Toyota Production System	Kap. 8
27.01.2025	<i>Gastvorlesung: Produktionsplanung und -steuerung in der Praxis, Christian Marchetti, Festo</i>	
03.02.2025	Zusammenfassung; Q&A; Ausblick auf Vertiefungsfächer	

## Übungsplan

Die Übungsveranstaltungen dienen der Vertiefung der Vorlesungsinhalte unter Anwendung praxisbezogener Theorie- und Rechenaufgaben. Die zu besprechenden Übungsaufgaben finden Sie gesammelt in einer Datei auf Ilias.

Die Übungen finden an den angegebenen Terminen montags von 15:45 bis 17:15 Uhr in **M 2.01** statt.

<b>Datum</b>	<b>Thema</b>
28.10.2024	Kapitel 1 und 6
11.11.2024	Kapitel 2 und 3
25.11.2024	Kapitel 4 und 5
09.12.2024	Kapitel 9 und 14
16.12.2024	Kapitel 11 und 12
20.01.2025	Kapitel 7 und 8
03.02.2025	Q&A

## Klausur

Die Klausur bezieht sich auf alle in Vorlesung oder Übung besprochenen Inhalte plus eventuell zusätzlicher Inhalte aus dem zur Prüfungsvorbereitung verpflichtenden Lehrbuch (Cachon& Terwiesch). Für relevante Kapitel siehe die Angaben im Vorlesungsplan.

Da es sich um eine Teilprüfung eines umfassenderen Moduls handelt (BWL 1 oder BWL 3), muss i.d.R. noch eine Klausur in einem anderen Fach mitgeschrieben werden. Es wird nur eine Gesamtnote für beide Klausuren vergeben.